

## Mitwirkung in der Firmkatechese / caritasverbandliche Einsatzorte „für Firmbewerber“ und für Neugefirmte

Das nachfolgende Praxisbeispiel ist eine Anregung aus der Sicht der „Gemeindec Caritas“, einem Fachdienst der verbandlichen Caritas im Bistum Fulda

Vorrangige Aufgaben dieses caritasverbandlichen Fachdienstes „Gemeindec Caritas“ sind die Beratung, Begleitung und Unterstützung der „Caritas in der Gemeinde“ (Pfarrcaritas) sowie die Vernetzung zwischen Pastoral und verbandlicher Caritas.

### *Sehen was ist*

Sind die hauptamtlichen und ehrenamtlichen Firmkatecheten mit der Einbeziehung von caritativen Einsätzen in die Firmkatechese vertraut?

Gibt es sozial-caritative Einsatzorte im Pfarrverbund?

Sind die Träger und Leiter dieser sozial-caritativen Einsatzorte mit der Firmkatechese vertraut?

Sind sie bereit, Firmbewerber in ihrer Einrichtung zur Hospitation mitaufzunehmen?

Ist der Fachdienst „Gemeindec Caritas“ des zuständigen Regionalcaritasverbandes miteinbezogen?

Sind diesbezügliche Vorgaben / Vorlagen der verbandlichen Caritas bekannt?

### *Was ist möglich?*

Ist im Curriculum für die Schulung von hauptamtlichen und ehrenamtlichen Firmkatecheten die Hospitation von Firmbewerbern in sozial-caritativen Einsatzorten vorgemerkt?

Ist bekannt, wo solche Curriculum-Schulungen angeboten werden?

Ist die Zusammenarbeit zwischen der „AG-Diakonia“ und der „AG-Katechese“ gewährleistet?

Können die Mitglieder der „AG-Diakonia“ bzw. eines Pfarrgemeinderatsausschusses „Caritas der Gemeinde und Soziale Dienste“ miteinbezogen werden?

### *Perspektiven im Pastoralverbund:*

Firmkatecheten sind mit der Grundfunktion „Caritas/Diakonia“ vertraut.

Sie haben Erfahrungen mit sozial-caritativen Einsatzorten im Pfarrverbund.

Firmbewerber haben sich während der Vorbereitung auf die Firmung mit der Grundfunktion „Caritas/Diakonia“ bekannt gemacht; sie erleben Nöte und Probleme innerhalb der Pfarrgemeinde / des Sozialraums; das soziale Engagement der Firmbewerber ist angesprochen.

Die Einbindung der sozial-caritativen Einsatzorte in den Pfarrverbund kann gestärkt werden.

Ein späteres soziales Engagement der Firmlinge in den Einsatzorten kann gefördert und strukturiert werden.

Eine substantielle Verknüpfung der vier kirchlichen Grundfunktionen ist im Zusammenhang mit der Firmung gefördert worden.

Josef Gebauer  
Ressortleiter Soziale Dienste/Gemeindec Caritas